

27. Internationale Fachmesse Kälte, Klima, Lüftung

Die letzte IKK in Nürnberg

Vom 18. bis 20. Oktober 2006 wird die IKK zum wahrscheinlich letzten Mal in Nürnberg ihre Tore öffnen. In der inzwischen allgemein bekannten Messe-Diskussion besteht wohl kaum noch eine Chance zur Einigung, so dass die IKK ab 2008 auf das neue Messegelände nach Stuttgart umziehen wird; nur eine Woche später (15. – 17. 10. 2008) wird es in Nürnberg eine neue Messe geben, die „Chillventa Nürnberg“. Wie diese Konkurrenzsituation letztlich ausgeht, wird der Markt entscheiden und ist nicht Gegenstand dieses Vorberichts zur IKK 2006. An dieser Stelle möchten wir mit zusätzlichen Informationen und zahlreichen Vorberichten Appetit machen, die diesjährige IKK zu besuchen, und wünschen Besuchern wie Ausstellern viele Anregungen, Ideen, Kontakte und damit viel Erfolg.

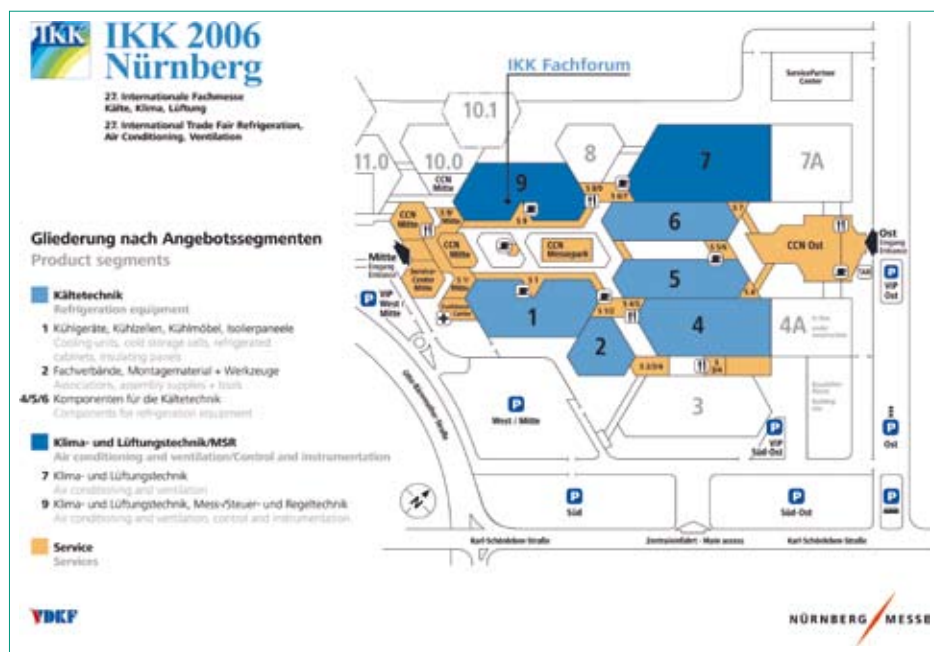
Hersteller von Kälteverdichtern und Regelgeräten ASERCOM bei seinem traditionellen Symposium am Vortag der IKK in den Mittelpunkt (Dienstag, 17. 10. 2006, ab 13 Uhr, CCN Mitte, Raum Brüssel). Unter dem Titel „Neue Direktiven und Regularien in der EU – neue Geschäftschancen“ werden aktuelle Entwicklungen z. B. F-Gase-Verordnung, WEEE/RoHS, Energielabeling, Gesamtenergieeffizienz von Gebäuden usw. vorgestellt.

Mit diesen neuen Vorschriften sollen verbesserter Umweltschutz und/oder Reduzierung von Treibhausgasemissionen erreicht werden. Gleichzeitig ergeben sich daraus aber auch zusätzliche Geschäftschancen, z. B. Wärmepumpensysteme für Heizzwecke, Geräte mit verbesserter Energieeffizienz, häufige Inspektionen von Kältesystemen, um nur einige zu nennen.

Im ersten Teil des Symposiums wird über Ziele, Umfang, Status und offene Punkte der einzelnen Verordnungen und Richtlinien berichtet. Der zweite Teil ist den zusätzlichen Geschäftsmöglichkeiten gewidmet, die sich aufgrund der neuen Regeln ergeben. (Details s. Kasten)

Ein Highlight ist auch in diesem Jahr die Verleihung des „ASERCOM Energy Efficiency Award“. Der mit 10000 € dotierte Preis wird für das vielversprechendste eingereichte Energiesparkonzept oder -System auf dem Gebiet der Kälte- und Klimatechnik inklusive Wärmepumpen vergeben. Wichtige Kriterien für die Auswahl sind die technische Durchführbarkeit und die Wirtschaftlichkeit, d. h. es muss sich um den aktuellen Stand der Technik und nicht um ein Forschungs- oder Entwicklungsprojekt handeln.

Ferner verbleibt für alle Symposiumsteilnehmer ausreichend Zeit zur Diskussion. Das Symposium wendet sich an alle, die im Bereich Kälte/Klima tätig sind: Marketing, Anwendungstechnik, Entwicklung und Konstruktion, Service und Instandhaltung.



Zur 27. IKK werden rund 900 Aussteller (Nürnberg 2004: 881, Hannover 2005: 610) und 28000 Besucher (Nürnberg 2004: 27752, Hannover 2005: 13669) erwartet, d. h. wieder volle Fachinformation und umfassende Produktübersicht. Zum zentralen Thema Energieeffizienz wird die IKK mit Sicherheit zahlreiche Impulse und einen repräsentativen Überblick über den aktuellen Stand der Technik liefern.

Neben den Informationen und Anregungen, die die Messe selbst bietet, wird auch in diesem Jahr wieder ein Rahmenprogramm die IKK begleiten:

ASERCOM-Symposium 2006

Den unmittelbaren Zusammenhang zwischen Energiesparen, Umwelt- und Klimaschutz stellt der Verband der Europäischen

ASERCOM-Symposium 2006:

Neue Direktiven und Regularien in der EU – neue Geschäftschancen

Datum: 17. Oktober 2006
Zeit: ab 13.00 Uhr
Ort: CCN Mitte, Raum Brüssel

Programm

Begrüßung und Einleitung

Teil I:

Ziele – Umfang – Status – offene Punkte – Ausblick folgender Verordnungen (VO) / Richtlinien (RL)

- VO über bestimmte fluorierte Treibhausgase (F-Gase-VO)
Peter Horrocks, European Commission, DG Environment
- RL über die Gesamtenergieeffizienz von Gebäuden (EPB Directive)
- RL zur Schaffung eines Rahmens für die Festlegung von Anforderungen an die umweltgerechte Gestaltung energiebetriebener Produkte (Eco-Design D.) und Änderung bestehender RL (künftig: Energy using Products – EuP)
Ismo Gronroos-Saikkala, European Commission, DG Transport and Energy
- RL über Elektro- und Elektronik-Altgeräte (WEEE D.)
- RL zur Beschränkung der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe in Elektro- und Elektronikgeräten (RoHS D.)
Chris Sherwood, Foreign Commercial Service, US Mission to the EU
- Zusammenfassung – Ausblick
Friedrich Busch, EPEE

Teil II:

Möglichkeiten für neue zusätzliche Geschäfte

1. Produkte

- Entwicklung umweltfreundlicher Produkte
Martin Dieryckx, Daikin, Belgien
- Der Wärmepumpenmarkt in Europa
Rainer Jakobs, IZW, Deutschland
- Chancen für neue, Kältemittel enthaltende Produkte
Forbes Pearson, Star Refrigeration, Grossbritannien

2. Services

- Zertifizierung u. Ausbildung von Betrieben und Fachkräften
Norman Mitchell, AREA, Belgien/U.K.
- Inspektion und Systemoptimierung
Sascha Wenzler, VDKF, Deutschland
- Umweltfreundliche Entsorgung von Prod. und Systemteilen
Joop Hoogkamer, NVKL, Niederlande

Teil III:

Mitwirkung ASERCOM

- ASERCOM Leistungszertifizierungsprogramm für Verdichter
- ASERCOM Energy Efficiency Award

Teil IV:

Diskussion

Sprachen: deutsch, englisch, französisch
(Simultanübersetzung)

IKK Fachforum 2006:

Gewerbliche- und Industrieranwendung in der Kälte- und Klimatechnik sowie Dichtheit/Hygiene/Wärmepumpen

Datum: 18. – 20. Oktober 2006
Zeit: 10.00 bis 16.00 Uhr
Ort: Halle 9, Stand 310

1. Vortragsblock: Gewerbliche- / Industrieranwendung in der Kälte- und Klimatechnik

10.00 – 10.30

FU geregelte Verdichter im praktischen Einsatz
Karl Huber, HKT Huber-Kälte-Technik GmbH

10.30 – 11.00

Energiemanagement in der Kältetechnik
Dr. Kahtan Salem, Erba Kälte GmbH

11.00 – 11.30

Vermeidung von Schäden an Kältemittelpumpen in NH₃- und CO₂-Anlagen
Dr. Ralf Möller, Th. Witt Kältemaschinenfabrik GmbH

11.30 – 12.00

Effizienz statt Kubikmeter – Anforderungen an innovative RLT-Anlagen
Dr.-Ing. Jürgen Röben, Mennera Apparatebau GmbH

12.00 – 12.30

Mehr Komfort und Energieeinsparung durch Kommunikation zwischen Kaltwassersatz und Klimatruhen
Arne Müller, Carel Deutschland GmbH

12.30 – 13.00

Kaltwassersätze – Einsatzmöglichkeiten in der Gewerbekälte als Alternative zu Direktverdampfungssystemen
Burkhardt Dunst, Frigopol Kälteanlagen GmbH

2. Vortragsblock: Dichtheit / Hygiene / Wärmepumpen

13.00 – 13.30

Anforderungen an die Dichtheit und deren Prüfung an Kälteanlagen – mandatierte Normen
Bernhard Schrempf, TÜV SÜD

13.30 – 14.00

Gasesstechnik in der Kältetechnik
Rainer Krage, GfG Gesellschaft für Gerätebau mbH

14.00 – 14.30

Theorie und Anwendung der Rohrverbindungstechnik
Jürgen Büscher, Vulkan Lokring Rohrverbindungen GmbH & Co. KG

14.30 – 15.00

UV-C Entkeimung integriert in Kältetechnik
Hartmut Engler, BÄRO GmbH & Co. KG

15.00 – 15.30

Innovation Absorptions-Wärmepumpe: Die erfolgreiche Markteinführung einer bewährten Technologie
Alexander v. Rohr, isocal Heiz Kühlsysteme GmbH

15.30 – 16.00

Niedertemperatur-Absorptionskälteanlagen zur Klimakälteerzeugung

Gregor Weidner, EAW-Energieanlagenbau Westenfeld GmbH

Moderation: Prof. Dr.-Ing. Achim Bothe, FH-Gelsenkirchen

GTZ Proklima Workshop

Im Rahmen des Programms Proklima veranstaltet die Gesellschaft für Technische Zusammenarbeit (GTZ) in Zusammenarbeit mit dem VDKF während der IKK am 19.10.2006 von 14 bis 18 Uhr einen Workshop zur Verkaufsförderung Kältetechnik durch das Kyoto-Protokoll.

Der Workshop richtet sich an Unternehmen, welche Energieeffizienztechnologien anbieten und das Potenzial durch das Kyoto-Protokoll und dessen Instrumente abschätzen möchten.

IKK Fachforum 2006

Das 5. IKK Fachforum unter dem Leitthema „Innovative Kälte-, Klima- und Lüftungstechnik – Systeme, Komponenten und Ausführungsbeispiele“ rundet

das Angebot ab. In Halle 9, Stand 310 werden an allen drei Messetagen ausgewählte Systemlösungen der Kälte-, Klima- und Lüftungstechnik in einer Sonderschau dargestellt. Parallel dazu liefern vertiefende Fachvorträge Hintergründe sowie Gelegenheiten zu fachlichen Diskussionen. Zu den diesjährigen Schwerpunktthemen zählen Wärmepumpen, Heizung, Lüftung sowie Gewerbliche- und Industrieanwendungen in der Kälte- und Klimatechnik.

Produktvorschau

Auf den folgenden Seiten finden Sie vorab die wichtigsten Messe-Highlights zahlreicher Aussteller. Die Informationen sind alphabetisch nach dem Firmennamen geordnet; mithilfe der Hallenpläne am Ende der Produktvorschau können Sie

aber auch nach Halle und Standnummer vorgehen.

Firmeninformationen in der nachfolgenden Produktvorschau

Nach all der Information bleibt noch, Sie ganz herzlich auf den Gentner-Messestand in Halle 2, Stand-Nr. 401 einzuladen, um den Kontakt zu Ihrer KK – DIE KÄLTE & KLIMATECHNIK zu suchen und zu pflegen oder einfach nur um zu verschmaufen. Wir freuen uns auf Sie! *M. S.*

Weitere Informationen im Internet:

*www.ikk-tradefair.com
www.ikk-online.com
www.asercom.org
www.gtz.de/proklima*